

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

**1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : octenisept

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Arzneimittel, Desinfektionsmittel

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH  
 Robert-Koch-Str. 2  
 22851 Norderstedt  
 Deutschland  
 Telefon: +4940521000  
 Telefax: +494052100318  
 mail@schuelke.com  
 www.schuelke.com

Ansprechpartner : Application Department HI  
 +49 (0)40/ 521 00 544  
 pab@schuelke.com

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer : Giftnotruf Berlin: 030 / 19240  
 Notrufnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

**2. Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

Dieses Gemisch ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Das Produkt ist ein Arzneimittel gem. §2 Abs.1 Nr.4 Arzneimittelgesetz (vgl. unter 16).Daher ist es von der Kennzeichnungspflicht gem. Gefahrstoff-Verordnung ausgenommen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine besonderen Gefahren bekannt

**3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Wässrige Lösung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeich-	Index-	Einstufung	Einstufung	Konzentration
--------------------	--------	------------	------------	---------------

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

Bezeichnung	Nummer CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	(67/548/EWG)	(VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	[%]
2-Phenoxyethanol	603-098-00-9 122-99-6 204-589-7 1- 2119488943- 21-XXXX	Xn; R22 Xi; R36	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319	2 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Vorsorglich Wasser trinken.  
Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome : Magen-Darm-Beschwerden

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Keine Information verfügbar.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Löschpulver  
Schaum  
Wassersprühstrahl  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keine Information verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Kapitel 13

**7. Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Sonneneinstrahlung schützen.  
Empfohlene Lagertemperatur: 15 - 25°C

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

keine

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Zu überwachende Parameter	Grundlage
2-Phenoxyethanol	122-99-6	Zulässiger Grenzwert	20 ppm 110 mg/m <sup>3</sup>	TRGS 900

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

2-Phenoxyethanol	122-99-6	Spitzenbegrenzungswert	40 ppm 220 mg/m <sup>3</sup>	TRGS 900
------------------	----------	------------------------	---------------------------------	----------

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung**

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Schutzmaßnahmen : Berührung mit den Augen vermeiden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	: flüssig
Farbe	: farblos
Geruch	: fast geruchlos
Flammpunkt	: nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	: nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	: nicht anwendbar
Entzündlichkeit	: Dieses Produkt ist nicht brennbar.
Explosive Eigenschaften	: Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	: nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	: nicht anwendbar
pH-Wert	: ca. 6, 20 °C, Konzentrat
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: ca. 0 °C
Zersetzungstemperatur	: nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	: ca. 100 °C
Dampfdruck	: ca. 25 hPa, 20 °C, ähnlich wie Wasser
Dichte	: ca. 1,005 g/cm <sup>3</sup> , 20 °C
Wasserlöslichkeit	: 20 °C, in jedem Verhältnis
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: nicht anwendbar
Auslaufzeit	: < 15 s, 20 °C, DIN 53211
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine bekannt.

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

---

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Normalerweise keine zu erwarten.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Nicht mit anderen Produkten mischen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzungsprodukte : Normalerweise keine zu erwarten.

**11. Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität : LD50: > 45000 mg/kg, Ratte

Akute inhalative Toxizität

2-Phenoxyethanol : 8 h, Ratte, Die inhalative LC50 konnte nicht bestimmt werden, weil bei der maximalen Sättigungskonzentration keine Todesfälle bei den Ratten beobachtet worden sind.

Akute dermale Toxizität

2-Phenoxyethanol : LD50: > 2000 mg/kg

Hautreizung : Ergebnis: Keine Hautreizung

Augenreizung : Ergebnis: Keine primäre, jedoch leichte Reizwirkung am Kaninchenaugenauge.

Sensibilisierung : Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Mutagenität : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Karzinogenität : Enthält keinen als krebserzeugend eingestuftem Bestandteil

Reproduktionstoxizität : Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuftem Bestandteil

Teratogenität : Erfahrungsgemäß nicht zu erwarten

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

2-Phenoxyethanol : Ratte, Oral, NOAEL: 1.000 mg/kg

---

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

**12. Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Toxizität gegenüber Fischen

2-Phenoxyethanol : LC50: > 100 mg/l, 96 h, *Leuciscus idus* (Goldorfe)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

2-Phenoxyethanol : EC50: &gt; 500 mg/l, 48 h

Toxizität gegenüber Algen

2-Phenoxyethanol : EC50: > 500 mg/l, 72 h, *Desmodesmus subspicatus* (Grünalge)

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50: &gt; 3.200 mg/l, OECD 209

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****||** Biologische Abbaubarkeit : Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : 594 mg/l, Testsubstanz: 1 % ige Lösung

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : nicht anwendbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Mobilität

2-Phenoxyethanol : Mobil in Böden

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Bewertung : Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Sonstige ökologische Hinweise : keine

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

- Produkt : Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsorgen.
- Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.  
Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.
- Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt : AVV 070601
- Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe) : Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

**14. Angaben zum Transport**

- ADR** : UN-Nummer keine  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
-  
Transportgefahrenklassen -  
Verpackungsgruppe -  
Umweltgefahren -  
Klassifizierungscode -  
ADR/RID-Gefahrzettel -  
Gefahrenkennzeichen -
- IMDG** : UN-Nummer keine  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
-  
Transportgefahrenklassen -  
Verpackungsgruppe -  
Umweltgefahren -  
EmS -
- IATA** : UN-Nummer keine  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
-  
Transportgefahrenklassen -  
Verpackungsgruppe -  
Umweltgefahren -

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

keine

**Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Entfällt

**15. Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**octenisept**

Version 01.10

Überarbeitet am 11.02.2013

Druckdatum 07.04.2014

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen	:	Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu
Wassergefährdungsklasse	:	Einstufung gemäß Anhang 4 der "VwVwS" vom 27. Juli 2005 WGK 1 schwach wassergefährdend Die Angabe zur Wassergefährdungsklasse bezieht sich auf die reine Substanz.
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)	:	2 % Richtlinie 1999/13/EG zur Emissionsbeschränkung von flüchtigen organischen Verbindungen

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Entfällt

**16. Sonstige Angaben**

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36	Reizt die Augen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.